

Doch blieb in Dir der Saft der Wissenschaft und Tugend:
 Dein Herz war Menschen hold / die Seele Gott bereit:
 So lebtest Du mit Ruh / in Deinem Stand' und Orden/
 Auch Herz und Sinne / ganz vergnügt und wol zu muht:
 Obgleich der Zeiten-Lauff / mit brennen / rauben / morden /
 Riß alle Hoffnung ein; entführte / Hab und Gut.
 O schmerzlicher Verdruß! was aber soll man sagen?
 Die göttliche Gewalt / der Menschen böser-trieb /
 Traff allenthalben ein / das Achzen / Seuffzen / Klagen/
 War dir ein Kummer-Schwert / so neue Wunden hieb.
 Glück / Wohlfahrt / Lieb und Gunst / lag in den letzten Zügen /
 Nach Würden hättest Du / auf Rosen sollen gehn /
 Wer aber hat allhier beständig sein Vergnügen /
 Daß nicht des Neides Dorn / auch solt im Wege stehn?
 Drumb ist es nur umbsonst / mit des Glückes Gaben:
 Ein himmlisches Gemüht so Feur und Geist vernimmt /
 Kan sich an Gottes Wort / in Noth und Trübsahl laben.
 Wan andre Fleisch und Blut / zu dienen sich bestimmt.
 Ich suche mich in mir / nun ich Dein Buch gelesen /
 Du hast Schuß-redend-recht und redlich ob-gesiegt;
 Ja! ich verwundre mich / daß man Dir feind gewesen.
 Ein Tugend-Mann steht fast / wan Mißgunst unterliegt:
 Standhaftes Redlichkeit fragt nicht nach Groll und hassen:
 Ein gut Gewissen trozt der Bosheit-vollen Welt.
 Ein schneider Eigen-Nutz muß mit der Zeit verblaffen /
 Weil Lust und Aergerniß zugleich zu Boden felf!
 Ich schreibe ferner nichts; dan ohne Schuld zu leiden
 Entdeckt schon genug / was ich daraus wohl schließ.
 Heißt das die Sache recht geführt / mit Haß und Neiden;
 So frag ich / wie Gewalt / vor diesen Zeiten hieß?
 Die Sach ist abgethan / das Werck so weit geschlichtet /
 Man habe nun Gedult / und lebe wie man kan!
 Wol dem der Gott vertraut / der alles weiß und richtet!
 Du hast in dessen doch / der Würden Sammit an.
 Ich bin von Herken froh / wil meinem König danken
 Dem Grossen ERZETZUN / der dich so wohl geseht /
 Von allen Feinden frey / in sichere Tugend-Schrancken /
 Es liebt ein König / Dich! hat dich ein Knecht verletzt.